

noch tiefer als des Meeres Grund,  
noch weiter als das Erdenrund.

So viele Fischlein wohnen drin,  
der Herr sieht freundlich auf sie hin,  
reicht allen ihre Speise dar,  
führt ab und auf sie wunderbar.

So hoch die wilden Bogen gehn,  
wenn er gebeut, sie stille stehn.  
Da führet seine treue Hand  
das Schifflein hin in's fernste Land. (W. Sey.)

## VIII. Der Mensch.

### 1) Körperbau.

#### 314. Menschenwerth.

Wie dies Herz so rastlos schlägt!  
Wie die Hand sich kunstvoll regt!  
Und das Auge schaut umher,  
schaut empor zum Sternenheer.  
Und das Ohr vernimmt so gern  
tausend Töne nah und fern.  
„Mensch,“ ruft mir dies Alles zu,  
„ist ein Thier so schön, wie du?“ (Dinter.)

### 2) Die Sinne.

#### 315. Die fünf Fenster.

Es ist ein Haus dein junger Leib;  
ein edles Weib,